

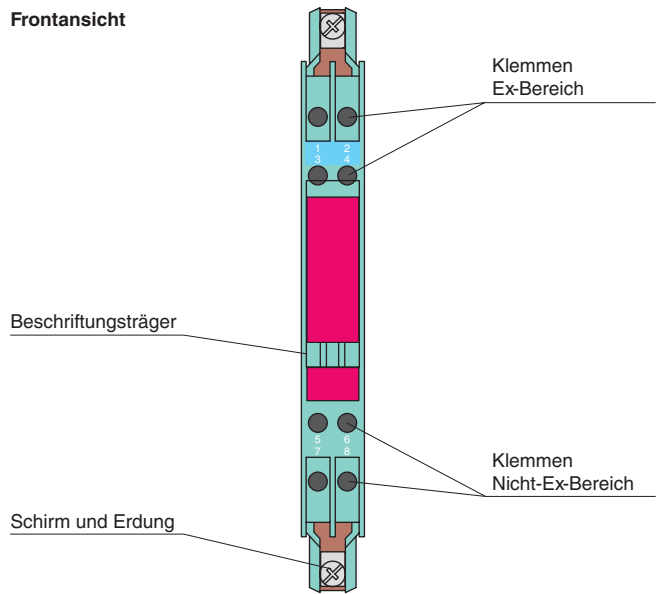
Merkmale

- 2-kanalig
- DC-Version, positive Polarität
- Arbeitsspannung 10 V bei 10 µA
- Längswiderstand max. 1033 Ω
- Sicherungsnennstrom 50 mA
- Normschienenmontage

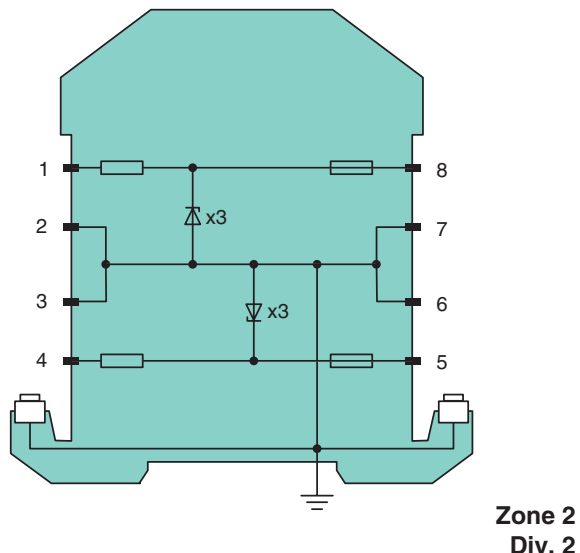
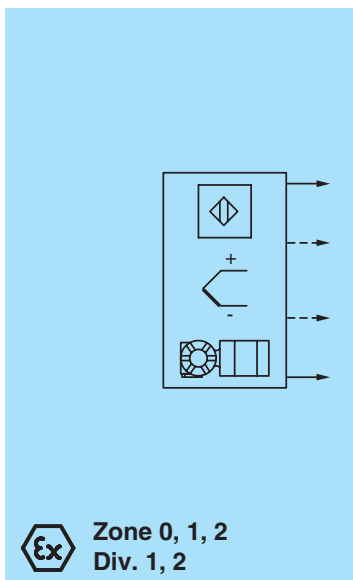
Funktion

Die Zenerbarriere verhindert die Übertragung unzulässig hoher Energie vom Nicht-Ex-Bereich in den Ex-Bereich. Die in der Zenerbarriere enthaltenen Zenerdioden sind in Sperrichtung geschaltet. Die Durchbruchsspannung der Dioden wird beim Normalbetrieb nicht überschritten. Wird durch einen Fehler im Nicht-Ex-Bereich diese Spannung überschritten, beginnen die Dioden zu leiten, wodurch die Sicherung ausgelöst wird. Die Zenerbarriere hat eine positive Polarität, d. h. die Anoden der Zenerdioden sind geerdet. Je nach Anwendungsfall ergeben sich für die Reihen- oder Parallelschaltung erhöhte oder verringerte eigensichere Kennwerte. Diese Kennwerte finden Sie im Zertifikat zur Zenerbarriere. Anwendungsbeispiele finden Sie in der Systembeschreibung der Zenerbarrieren.

Aufbau



Anschluss



Veröffentlichungsdatum 2020-01-08 08:49 Ausgabedatum 2020-01-08 071796_ges.xml

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Allgemeine Daten		
Typ	DC-Version, positive Polarität	
Elektrische Daten		
Nennwiderstand	1000 Ω	
Längswiderstand	$\leq 1033 \Omega$	
Sicherungsnennstrom	50 mA	
Anschluss explosionsgefährdeter Bereich		
Anschluss	Klemmen 1, 2; 3, 4	
Anschluss sicherer Bereich		
Anschluss	Klemmen 5, 6; 7, 8	
Arbeitsspannung		
Versorgungskreis	$\leq 10,4 \text{ V}$	
Messkreis	$\leq 10 \text{ V}$ bei 10 μA	
Konformität		
Schutzart	IEC 60529	
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur	-20 ... 60 °C (-4 ... 140 °F)	
Lagertemperatur	-25 ... 70 °C (-13 ... 158 °F)	
Relative Luftfeuchtigkeit	max. 75 % , ohne Betauung	
Mechanische Daten		
Schutzart	IP20	
Anschluss	Schraubklemmen	
Aderquerschnitt	max. 2 x 2,5 ... mm ²	
Masse	ca. 150 g	
Abmessungen	12,5 x 115 x 110 mm	
Bauform	modulares Klemmengehäuse , siehe Systembeschreibung	
Befestigung	auf 35-mm-Hutschiene nach EN 60715:2001	
Daten für den Einsatz in Verbindung mit explosionsgefährdeten Bereichen		
EU-Baumusterprüfbescheinigung	BAS 01 ATEX 7005	
Kennzeichnung	Ex II (1)GD, I (M1) [Ex ia Ga] IIC, [Ex ia Da] IIIC, [Ex ia Ma] I (-20 °C \leq T _{amb} \leq 60 °C) [Stromkreis(e) in Zone 0/1/2]	
Spannung	U _o	11,6 V
Strom	I _o	12 mA
Leistung	P _o	30 mW
Versorgung		
Sicherheitst. Maximalspannung U _m	250 V	
Längswiderstand	min. 980 Ω	
Zulässige Anschlusswerte [EEx ia]		
Zertifikat	TÜV 99 ATEX 1484 X	
Kennzeichnung	Ex II 3G Ex nA IIC T4 Gc [Gerät in Zone 2]	
Richtlinienkonformität		
Richtlinie 2014/34/EU	EN 60079-0:2012+A11:2013 , EN 60079-11:2012 , EN 60079-15:2010	
Internationale Zulassungen		
FM-Zulassung		
Control Drawing	116-0118	
UL-Zulassung		
Control Drawing	116-0139 (cULus)	
IECEX-Zulassung		
IECEX BAS 09.0142 IECEX BAS 17.0091X		
Zugelassen für	[Ex ia Ga] IIC , [Ex ia Da] IIIC , [Ex ia Ma] I Ex ec IIC T4 Gc	
Allgemeine Informationen		
Ergänzende Informationen	Beachten Sie, soweit zutreffend, die Zertifikate, Konformitätserklärungen, Betriebsanleitungen und Handbücher. Diese Informationen finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com .	